Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 5 (1998)
Heft: 13

Artikel: In zwei Wochen ist photokina : was bietet sie dieses Jahr?
Autor: Wilke, Hans
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-979892

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

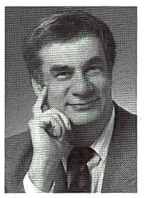
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FOTO
MIT DIGITAL IMAGING
photokina Köln 16.–21. Sept. 1998
NEUHEITEN
H
WIRTSCHAFT
Leserumfrage
50 Super-Preise zu gewinnen!
INTERN
Nr. 13/98
1. September 1998
FOTOintern, 14-tägliches Informationsblatt für Berufsfotografen, den Fotohandel und die Fotoindustrie
Abo-Preis für 20 Ausgaben Fr. 48.–

Editorial



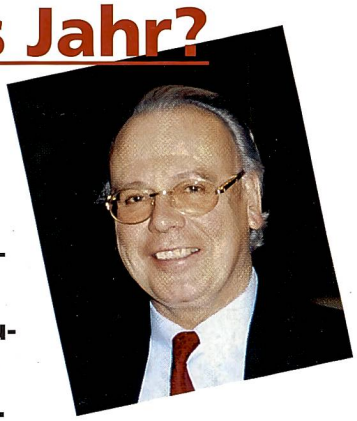
Urs Tillmanns Fotograf, Fachpublizist und Herausgeber von FOTOintern

Jetzt wollen wir es wissen! Seit vier Jahren erscheint FOTOintern alle zwei Wochen, und die vielen Leserreaktionen haben uns eigentlich immer angespornt, ein noch besseres Heft zu machen. Wie aber denken Sie über unser Heft? Gefällt es Ihnen? Sind die Themen, die wir aufgreifen, für Sie interessant und lesenswert? Welche Themen vermissen Sie? Was könnten wir für Sie besser machen? Wer sind Sie?

Fragen, die uns beschäftigen – weil wir nämlich FOTOintern nicht für uns machen, sondern für Sie, um Sie auf dem laufenden zu halten, was sich weltweit in der Fotografie tut.

Helfen Sie uns, FOTOintern für Sie noch besser zu machen, und füllen Sie den gelben Fragebogen in der Mitte dieser Ausgabe aus. Sie können damit einen der 50 attraktiven Preise gewinnen, und Sie vermitteln uns damit wichtige Informationen, um entweder so weiterzumachen wie bisher oder Kurskorrekturen für die Zukunft einleiten zu können. Also: Griffel zur Hand und Kreuzchen machen. Damit wir Sie in Zukunft noch besser informieren können. In drei Minuten ist alles vorüber. Herzlichen Dank!

In zwei Wochen ist photokina. Was bietet sie dieses Jahr?



Die photokina findet dieses Jahr vom 16. bis 21. September in Köln statt. Neben dem breiten Produkte- und Neuheitenangebot aus dem fotografischen Bereich, finden neue Technologien von Digital Imaging immer stärker Einzug. Was bietet die diesjährige photokina ihren Besuchern an Besonderheiten? Wir haben dazu Hans Wilke, Geschäftsführer der Köln Messe, befragt.

FOTOintern: *In zwei Wochen öffnet die Weltmesse des Bildes in Köln ihre Pforten. Was gibt es an der diesjährigen photokina besonderes?*

Hans Wilke: Die kommende photokina ist die 25ste seit dem Start im Jahre 1950. Sie hat sich seitdem kontinuierlich zur weltweit wichtigsten und grössten Messe für alle Formen des Bildes entwickelt. «Bildkompetenz» lautete von Beginn an der Schlüsselbegriff. Trotz der dynamischen technischen Entwicklung ist es immer gelungen, alle Facetten des Mediums Bild in der gesamten Prozesskette aufzugreifen und umfassend darzustellen. Alle Bildaufzeichnungs-, Bildbearbeitungs- und Bildwiedergabetechniken werden unter einem Dach anwendungsorientiert gezeigt: vom picture taking über das picture making bis zum picture communicating.

FOTOintern: *Wer fährt zur photokina, und wie ordnen Sie die Schweizer Beteiligung ein?*

Wilke: Für sechs Messetage sind in den Kölner Hallen über 90 Prozent des exportfähigen Weltangebots vertreten. Mehr als 1'600 Unternehmen aus 45 Ländern stellen aus, ihr Angebot sehen annähernd 170'000 Besucher aus 130 Ländern der Erde. Fast 60 Prozent aller ausstellenden Unternehmen und etwa 36 Prozent der Fachbesucher reisen aus dem Ausland an. Unter ihnen waren zur photokina 1996 mehr als 1'300 Schweizer, ebensoviele Österreicher, rund 3'400 ost-

Fortsetzung Seite 3

photokina
Die «Weltmesse des Bildes» in Köln ist zentrales Thema dieser Ausgabe. Lesen Sie alles Wichtige auf den Seiten 1, 8 und 12. Besuch vorbereiten lohnt sich!

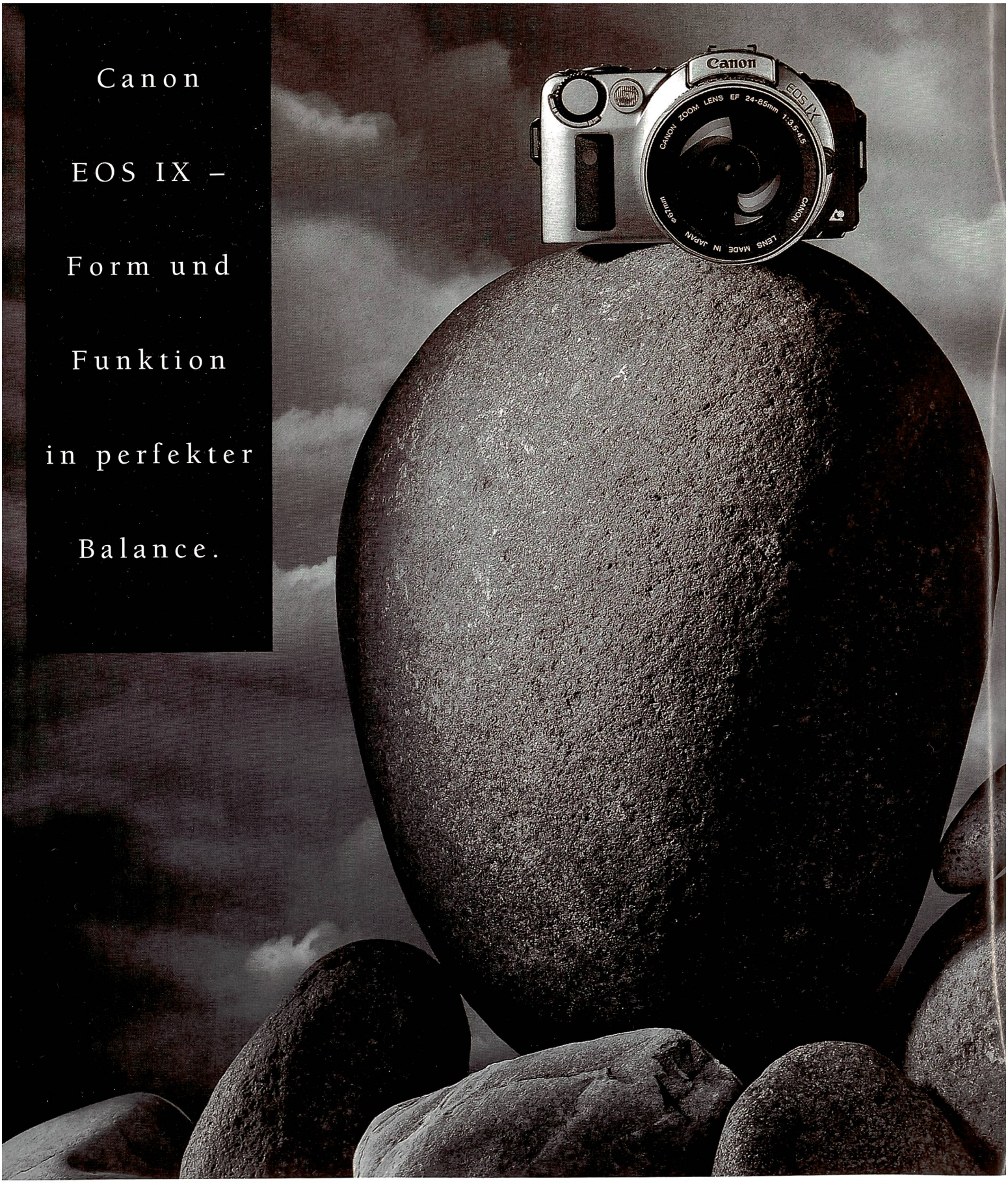
6 Verkauf
Tips für den Verkauf. Paul A. Engi, Verkaufstrainer für Canon, startet eine lehrreiche Artikelfolge speziell für Verkäuferinnen und Verkäufer.

7 SVPG
Gehören die Negative dem Fotografen oder dem Kunden? Das alte Thema erscheint durch ein Gerichtsurteil plötzlich in einem neuen Licht.

25 Fuji
Zwei neue Diafilme für Profis: Der Multispeed MS 100/1000 mit mehr als drei Blenden Belichtungsspielraum und der Digital Output für Belichter.

26 Gretag
Das Minilab wird digital – ein wesentlicher Schritt der Bildoptimierung. Gretag zeigt seine beiden digitalen Minilab an ihrem Stand auf der photokina.

31 Pentax
Die neue Pentax Espio WR105 soll die wasserresistenteste Zoomkompaktkamera des Marktes sein. Details dieses interessanten Modells auf Seite 31.



Die EOS IX ist mehr als eine neue Kamera. Sie erfüllt den Wunschtraum vieler Foto-Amateure, weil sie die Technik der professionellen EOS Serie von Canon mit dem einfachen und zukunftsweisenden „Advanced Photo System" verbindet: Das Meisterwerk eines neuen Zeitalters der Fotografie. EOS IX

DIE EOS IX. VON CANON GESCHAFFEN, ALL IHRE SINNE ZU ERFREUEN.

Canon (Schweiz) AG, Industriestrasse 12, 8305 Dietlikon,
Tel. (01) 835 61 61, Fax (01) 835 65 26

Canon ADVANCED PHOTO SYSTEM

Fortsetzung von Seite 1

europäische und über 7'400 Besucher aus Übersee. Daran lässt sich die internationale Bedeutung der Messe bereits erkennen. Die grösste ausländische Beteiligung stellt 1998 die USA mit über 200 Unternehmen, gefolgt von Grossbritannien, Italien, Japan, Frankreich und Taiwan. Auf der Ausstellerseite erwarten wir rund 30 Schweizer Unternehmen, deren Schwerpunkt vor allem bei Produkten für die professionelle Fotografie liegt.

FOTOintern: *Wie würden Sie die Besucher der photokina charakterisieren?*

Wilke: Die photokina ist nicht nur der Treffpunkt der Berufsfotografen und der Professionals aus dem Fotofachhandel sowie der Bildbe- und -verarbeitung, auch interessierte Amateure aus aller Welt informieren sich über die neuesten Entwicklungen in der Fotografie. Köln ist der Ort des multilateralen Geschäfts, an dem die Innovationen der Branche ihre Marktreife beweisen müssen. Ein besonderes Plus der Veranstaltung ist die Internationalität auf der Besucherseite. Die Aussteller erreichen über Köln nahezu alle wichtigen Abnehmer: über den gesamten europäischen Raum sowie den Nahen und Fernen Osten hinaus vor allem auch die Überseestaaten mit einer überaus qualifizierten Nachfrage. En passant bieten wir unseren Ausstellern die Weltöffentlichkeit mit an: Rund 5'000 Journalisten aus etwa 70 Ländern berichten regelmässig von der photokina. Auch dies stellt ein wichtiges Marktstimulans dar.

FOTOintern: *Was bietet die photokina ihren Besuchern?*

Wilke: Die Weltmesse des Bildes ist in vier Schwerpunkte unterteilt, was die Orientierung erleichtert und das Angebot in kompakter Form konzentriert. Das gilt auch für die 98er Veranstaltung, die erneut konzeptionell modifiziert wurde. Neu ist, dass alle Bereiche der photokina durchgängig für jeden Besucher geöffnet sein werden; es gibt keinerlei Ausgrenzungen und Unterscheidungen zwischen Profis und Amateuren mehr.

Im Sektor *Consumer Photo, Video, Imaging* präsentieren die international operierenden Unternehmen der Fotoindustrie den Vertretern des Handels und den engagierten Fotoamateuren ihr Angebot. Hier ist die komplette Palette der Amateurkameras zu sehen, ausserdem Filme und das gesamte Foto- und Video-Zubehör. Immer grösser wird das Sortiment an Hardware und Software für die digitale Amateurfotografie.

Die drei anderen Schwerpunkte zeigen weitgehend Produkte für professionelle Anwender:

Professional Photo & Imaging fasst das Angebot für Profi-Fotografen zusammen. Dazu zählen professionelle Kamerasysteme, Aufnahme- und Studiotechnik bis zum Digital Imaging für den Einsatz in der Werbung und der Druckvorstufe.

Für das *Photofinishing*-Angebot wird 1998 erstmals ein eigener Schwerpunkt eingerichtet. Er bietet dem Fachhandel und den Laborbetreibern die komplette Ausstattung für die Foto-Grosslabors: Maschinen, Chemie und Zubehör.

Die *Professional Media* schliesslich ist das Forum der Bildkommunikation mit den beiden Angebotssäulen Präsentationstechnik und professionelle Videotechnik. Angesprochen sind alle, die in Wirtschaft, Kultur und Wissenschaft mit Bildern kommunizieren und alle, die Bildmedien für diese Zielgruppen produzieren.

FOTOintern: *Digital Imaging und Computertechnik finden immer mehr Einzug in die Fotografie. Dadurch wird sich die photokina sicher mit einem stark veränderten Erscheinungsbild ihren Besuchern präsentieren.*

Wilke: Sicher. Im Rahmen des professionellen Angebots werden die Computerbildschirme auf den Messeständen der photokina zum Standard gehören. Während sich in der Amateurfotografie die digitalen Bildsysteme noch als Newcomer in einem klassisch orientierten Markt durchsetzen müssen, sind sie in der professionellen Anwendung längst unverzichtbarer Standard im gesamten Workflow von der Aufnahme bis zur Druckvorstufe und zur Präsentation geworden. Die Hersteller digitaler Geräte und Systeme für Eingabe, Gestaltung, Verarbeitung und Ausgabe von Bilddaten zeigen deutlich steigendes Interesse, und auch die Anbieter von spezieller Peripherie und Zubehör aus der Computerindustrie kündigen verstärktes Engagement an. Neben digitalen Kameras werden auch Scanner, elektronisches Fotodesign, Printer, Plotter und die grosse Palette der elektronischen Speichermedien ein notwendiger und immer selbstverständlicherer Bestandteil der Weltmesse des Bildes.

Wilke: «Die photokina muss die Strukturen für die künftige technologische und inhaltliche Entwicklung der Power of Images bieten, und die Industrie muss entsprechende Produkte bereitstellen.»

FOTOintern: *Die photokina ist bekannt dafür, dass neben der eigentlichen Produkteschau eine Reihe von Kongressen, Seminarien, Workshops und Bildausstellungen stattfinden. Wie sieht dieses Programm für die kommende Weltmesse des Bildes aus?*

Wilke: Auch die diesjährige photokina wird von einem umfassenden, zum Teil international ausgerichteten Rahmenprogramm begleitet. Neben Symposien und Kongressen zu aktuellen Branchenthemen und Workshops zum professionellen Einsatz des Mediums Bild gibt es auch eine Reihe von Präsentationen und Events. Dazu zählen beispielsweise der ICIA Shoot Out der amerikanischen International Communications Industries Association als internationaler Leistungsvergleich im High-End-Sektor der Projektionssysteme, die Verleihung des Deutschen Kamerapreises Köln, der TopJob Award als Präsentation aussergewöhnlicher internationaler Arbeiten aus dem Bereich Auftragsfotografie, der Large Format Printing Congress, das internationale Finishing Symposium oder der Videowettbewerb Euro Video Festival. Darüber hinaus besitzt das Rahmenprogramm mit bedeutenden Fotowettbewerben und mit über 100 Fotoausstellungen, Dia-, Video- und Multimediapräsentationen in den Messehallen und der Stadt Köln auch eine wichtige kulturelle Dimension.

Die hohe Internationalität der photokina ist kein Selbstzweck. Als Spiegelbild eines weltweit verzweigten, international ausgerichteten Marktes bietet sie ein global orientiertes Absatzinstrument, das regionale Ungleichgewichte – wie jüngst in Fernost – auffangen kann, das aber auch einer wirtschaftsstarken Region wie dem europäischen Markt wesentliche Unterstützung bei der Verbesserung seiner Wettbewerbsposition bietet. Ein

Fortsetzung Seite 5

Mavica MVC-FD71

Die meistverkaufte Digitalkamera. (Ihre neue noch nicht mitgerechnet.)

Sony revolutioniert die digitale Fotografie. Mit der Standard 3,5" PC-Floppy-Disk. Und mit Erfolg: Schon die erste MAVICA-Generation war Nummer eins unter den Digitalen – jetzt kommt's noch besser. Noch leichter, noch schneller, noch vielseitiger. Aber so einfach wie bisher. Bis zu 40 Bilder speichert eine Floppy-Disk. Das Stamina Energiekonzept ermöglicht Aufnahmen von bis zu 2000 Bildern nonstop. Und die einfache Einbindung in PC-Programme aller Art hilft beim Gestalten von Präsentationen, Einladungen, Hauszeitungen, Preislisten, Homepages usw. Kurz: Sie werden begeistert sein. MAVICA ab Fr. 898.–. Keine Kabel, kein Entwickeln, keine Umstände. Übrigens: Die abgebildete Kamera MVC-FD71 ist mit einem 10fachen optischen Zoom ausgerüstet. It's a Sony.

Seiler DDB

SONY

Mehr Infos unter www.mavica.com oder auf Demo-Diskette, kostenlos zu beziehen bei Sony (Schweiz) AG.

Erhältlich in Sony Centers, Sony Shops sowie beim Sony Fachspezialisten. Sony (Schweiz) AG, Schlieren, Telefon 01/733 32 11, www.sony.ch, E-Mail customer-service@sony.ch

europäischer Binnenmarkt mit einer einheitlichen Währung stärkt die Position der europäischen Industrie. Diese Position gilt es auszubauen. Nutzen wir den Standortvorteil. Die photokina kann allen, die den veränderten Playground im Weltmarkt aktiv angehen wollen, wertvolle Unterstützung liefern. Der Markt ist in Bewegung, und dies wird die Veranstaltung in diesem Jahr überaus spannend machen.

FOTOintern: *Jede photokina hat ihren speziellen Slogan. Wie lautet der Leitsatz für 1998, und welche Bedeutung steht dahinter?*

Wilke: Die photokina 1998 hat das Leitmotiv «Power of Images». Das Bild ist die wichtigste Sprache der neuen Kommunikationswelt. Digitale Techniken werden die Anwendungsmöglichkeiten der Fotografie weiter verändern und erweitern, ohne die konventionelle Fotografie zu beeinträchtigen. Sie werden den Amateurbereich erobern, vor allem im Dienstleistungssektor neue Geschäftsfelder erschliessen und neue Vertriebsformen eröffnen. Die photokina muss die Strukturen für die künftige technologische und inhaltliche Entwicklung der Power of Images bieten, und die Industrie muss entsprechende Produkte bereitstellen. In Köln steht das notwendige globale Marketing-Instrument zur Verfügung, der Markt muss es nur im Sinne der Power of Images nutzen.

FOTOintern: *Herr Wilke, wir danken Ihnen bestens für dieses Gespräch.*

Linda Oswald, die Schweizer «Miss photokina»

Die photokina findet zum 25ten Mal statt, und Linda Oswald vertritt seit 15 Jahren die Interessen der KölnMesse und der photokina in der Schweiz als Vizedirektorin bei der Handelskammer Deutschland-Schweiz. Aussteller und Journalisten, die seit Jahren mit Linda Oswald zu tun haben, wissen, wie gut sie und ihre Crew ihre Arbeit machen – ein Grund, ihr und ihren Mitarbeiterinnen einmal auf diesem Weg ein aufrichtiges Dankeschön auszusprechen.

Die diesjährige photokina kommentiert Linda Oswald aus Schweizer Sicht wie folgt:

«Was 1950 auf Initiative von Dr. Bruno Uhl, Vorsitzender des «Vereins von Fabrikanten photographischer Artikel» als nationale Ausstellung mit 300 deutschen Ausstellern und 75'000 Besuchern in Köln begann, feiert nun Mitte September das 25. Jubiläum.

An jeder photokina ist auch die Schweiz sehr stark vertreten, dies vor allem im Bereich der professionellen Fotografie und Bildverarbeitung. Bekannte Schweizer Firmen wie Bron Elektronik, Foba, Sinar, Seetal-Schaller und andere zählen schon seit Jahren zu den treuesten Ausstellern der photokina. Schweizer Besucher pilgern ebenfalls sehr zahlreich zu jeder photokina nach Köln; an den vergangenen Veranstaltungen konnten immer zwischen 1'300 und 1'500 Eidgenossen gezählt werden.

Auch dieses Jahr hoffen wir wieder auf zahlreiche Schweizer Besucher, seien es Fachleute oder einfach am Bild interessiertes Publikum. Sie erhalten von unserem KölnMesse-Büro in der Schweiz (Tel. 01/283 61 11) kompetente Auskunft über die photokina, über Anreisemöglichkeiten, 1-Tages-Sonderflüge, Übernachtungsadressen, und was Sie sonst noch über Köln wissen möchten. Ausserdem können Sie ab sofort bei uns die Eintrittskarten zum günstigen Vorverkaufspreis bestellen – Sie brauchen dann nicht an der Kasse anzustehen und können bereits bei der Anreise die Verkehrsmittel der Kölner Verkehrsbetriebe kostenlos benützen. Auch den Katalog mit Angaben über die Aussteller, Adressen und Hallenplänen beschaffen wir Ihnen zur besseren Besuchsvorbereitung sehr gerne im voraus.

Wir freuen uns sehr, Sie in Köln zu sehen – die photokina ist eine Reise wert, die Sie nicht bereuen werden!»

DAS ADVANCED PHOTO SYSTEM
SETZT SICH DURCH

DANKE

Die am 31. August zu Ende gegangene KODAK ADVANTIX Umtauschaktion war ein grosser Erfolg. Dank den einmaligen Vorteilen des Advanced Photo System, dem von Kodak gewährten Umtauschrabatt und vorallem dem aktiven Einsatz unserer Partner, wurden noch mehr KODAK ADVANTIX Kameras als letztes Jahr verkauft. Besten Dank an alle, die mitgeholfen haben, APS weiter zu fördern und zu verkaufen.

NICHT VERGESSEN !
Damit wir allen Wiederverkäufern, welche an dieser Umtauschaktion mitgemacht haben, die ihnen zustehenden Umtauschrabatte zurückvergüten können, müssen alle alten Kameras **bis zum 10. September** gemäss den Instruktionen zurückgeschickt werden.

Kodak
KODAK SOCIÉTÉ ANONYME, Av. de Longemalle 1
1020 Renens, Tel. 021-631 01 11, Fax 021-631 01 50

KODAK ADVANTIX
SO FOTOGRAFIERT MAN HEUTE